



## TechRider

Karabooza splittet alle Kanäle eigenständig in einer analogen Stagebox an der Drummerposition.

Split A geht automatisch in X-Air 18 (In-Ear-Pult).

Split B wird in markierter und beschrifteter Kabelpeitsche wie folgt an FOH-/Haustechniker übergeben:

Nummerierung	Instrument	Source
1	Bass Drum	Trigger
2	Snare Drum	Sennheiser e604
3	HiHat	Rode NT5
4	Tom 1	Sennheiser e604
5	Tom 2	Sennheiser e604
6	OH-L	Rode NT5
7	OH-R	Rode NT5
8	Bass	DI
9	Guit 1	DI
10	Guit 2	DI
11	Playback L	DI
12	Playback R	DI
13	Click (DO NOT USE)	DI (DO NOT USE)
14	Vocals 1	Dyn. Mic
15	Vocals 2	Dyn. Mic
16	Vocals 3	Dyn. Mic

Bitte keine Phantomspeisung vom FOH-Pult auf die Kanäle geben!

Do NOT put any phantom power on any channels!

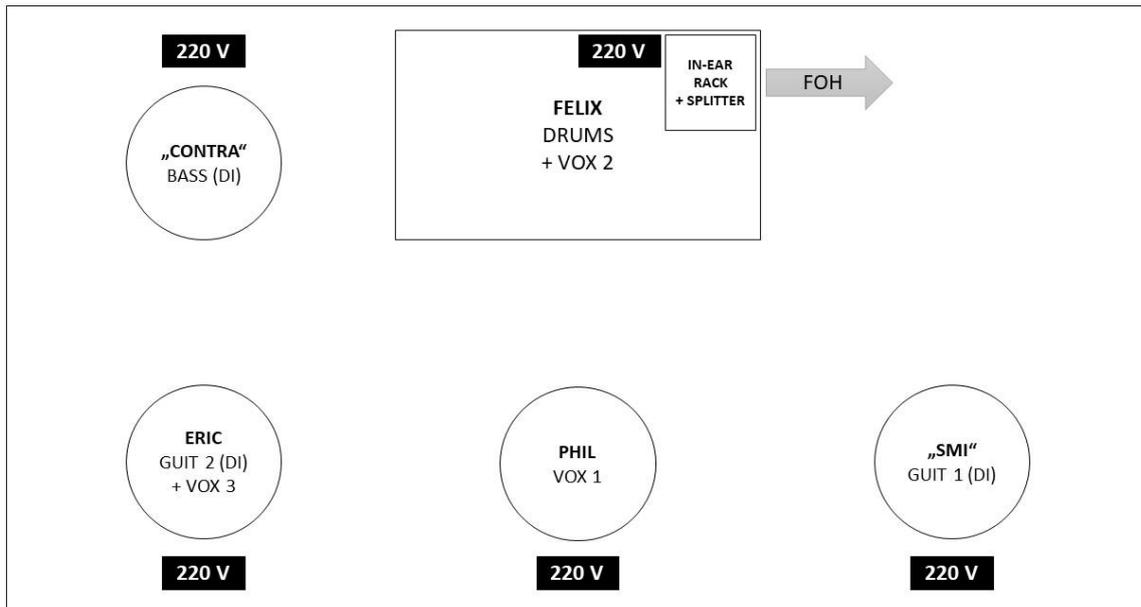
Die Beschallungsanlage muss der Location angemessen sein.

Mindestens 1 SubBass pro Seite muss vorhanden sein.

Ein FOH Digitalpult mit allen aufgeführten Inserts und Effekten sind absolute Grundvoraussetzung.

Karabooza spielt ein eigenes Monitor In-Ear Setup mit eigenem In-Ear Mix vom Drum Rack aus.

Bühnenstrom kommt vom Veranstalter. Wir benötigen Bühnenstrom an allen Bandpositionen sowie 2x an der Bühnenvorderkante.



Für technische Fragen:

Felix Haun: 0175 - 99 00 524

Markus „Contra“ Nöthen: 0177 - 83 92 647

[mail@karabooza.com](mailto:mail@karabooza.com)